Sür unsere farmer



Wheat Pool und Getreidemarkt

Gurrent iprach fürglich Son. George Bettbewerb mird Canada in der na-Langley über ben Bheat Bool ben Bufunit gu rechnen haben, ebenjo und lentte dabei die Aufmertfamteit wie mit der erhöhten Ronfurreng auf einige Buntte, welche die Bead. Auftraliens und anderer Beigen pro tung jedes Farmers verdienen, gang dugierender Lander. Es ift aber gleich ob er ichon einen Contraft un. weltbefannt, daß Konfurrens und Birfung auf den Breis am Marft in von Baumen einen dauernden Beld. mas Gleischbrübe. gebe Abfillfett, verzeichnet hat ober nicht. Die Rot. vermehrtes Angebot die Breife wendigfeit des Bools wird vielleicht druden. Es ift daher mahricheinburch nichts mehr gezeigt, als burch lich, daß die Beigenpreife in Bufunft bie Latfache, daß die canadifche Bei eher niedriger als hoher fein werden genernte im Jahre 1923 dreimal jo Folglich muß die Silfe für den Fargroß war als 1914. Das bedeutet mer des Beftens in befferen Bermartnatürlich, daß jedes Jahr von Beft tungemethoden und in verbilligten canada eine immer großere Beigen Broduftionstoften gefucht werden menge auf ben Martt geworfen wird, Diefes dringende Erfordernis macht und das zu einer Zeit, da andere den Bheat Bool absolut notwendig. Känder, welche seit mehreren Jahren Es sollte genügen, um jeden Farmer dem Martte fernblieben, wiederum dazu zu bestimmen, sich an dem Bool baran find, Konfurrenten auf den gu beteiligen.

den, um Rugland wieder als Getreideausfuhrland auf die Rarte gu feten. In einer Berfammlung in Smift Und es wird gelingen. Mit diefem

Ein anderer Bunft, den Dr. Lang Beltmarften zu werden. Der bedeu-tenofte von ihnen ift Ruffland. Ien betonte, ift die Notwendigkeit e Bor etwa drei Boden ift eine Auf. ner gentralen Berfaufs fifch Britifche Getreideausfuhr Gefell agentur, welche die Binnipeg ift gegrundet worden mit dem Grain Erchange umgeben und direft flatten Rudhalt haben wird, einer werden und gwar nur von einer ei- Die Baumpflangungsabteilung

liden Brovingen für die Getreidever marftung bollftandig ift.

Betreidemifdung und ihre bieten gujammen, um durch Bflangen Liverpool. Dort wird das Getreide schunden einen dauernden geld-/ das Getragentige, gede Abgillieft, nach Proben verkauft und wenn das gebinderte Dahinsegen der Binde und gebinderte Dahinsegen der Binde und gebinderte Dahinsegen der Binde und gemacht wird. In den letzen nach viel Beizen oder seines Roggenmehl gedrückt. Das bedeutet, das der Versteren und Aufle Gefunde von Fargedrudt. Das bedeutet, daß der Farmer, der Beigen Ro. 1 produziert, nicht den besten Preis für sein Getreide erhalt. Der Geminn fommt nicht bem Brodugenten, fondern den Betreideintereffenten zu, welche das

Baumpflanzen auf der Prarie

Barum die Brarien baumlos find, ift eine Etreitfrage, aber die Arbeiten Beige, ruffifden Beigen in Groß-Bri an den Liverpooler Marft verkaufen und Berfuche von über 20 Jahren ba tannien, Franfreich. Italien und in fann. Der Ballace Report, der bon ben gezeigt, daß Baume in der Brafüdeuropaifden Landern zu vermart. Dem Aderbaufefretar der Bereinigten riegegend von Canada gedeihen, Die Gefellichaft mird von briti- Staaten ausgearbeitet worden ift, wenn einige Borfichtsmagnahmen ge iden Banten finangiert und hat in zeigte, daß, wenn die Ernte von 1922 troffen werden. Der Bert von Bauigrem Ausichuf; vier ruffifche und in Liverpool ftatt in Binnipeg ver- men auf Prariefarmen ift dreifach. facen Ausgang blet einstelle find ben faurt worden ware, die westeanadi- Baume tragen zur Produstivität der setzeren sind zwei aus dem Board of ichen Farmer \$27,000,000 mehr für Farm bei, liefern Holzmaterial für the English Co-operative Bholefale ihren Beigen erhalten batten. Die verschiedene 3mede und vermehren Gocieth genommen und zwei vertre- Preise in Liperpool waren 1922 um vor allem die Annehmlichfeit und die ten Getreibemafier Sirmen. Die Ge- 10 Cents und fur die erften neun Lebensfreude. Der Bert von Baumsecht im Bereinigten Königreich haber auf ebenso Berfaufsechte in Getreidehändler in Winnipeg. Der da sie aus bewaldeten Gegenden fa-Frantreich, Stalien, Belgien und an- die Differen; fur das Berhandeln des men, wußten fie nicht, wie man Bau beren europäischen Landern erhalten. Getreides nach Binnipeg. Dieser me unter den Präriebedingungen Es kann kein Zweisel darüber beste- wertvolle Teil des Geschäftes könnte beranzieht und die meisten Bemühun-Diefe Bereinigung einen auch von den Farmern felbit besorgt gen maren vergeblich. 1901 murde eits an der ruffifden Regierung und genen Organisation der Farmer. Gin Foresten Brand, der Abteilung des der englischen C.B.E., andererseits gentralifiertes Bermarktungsspftem, Innern eingerichtet, um dieses Biel an den machtigen Getreide- und durch das der Farmer die Kontrolle ju fordern. Es murde damit begon nen, einige taufend Baume gu ber teilen, aber das Werf wuchs ftandig und heute werden fast jedes Frühjahr 5 Millionen Baume von Foreit-Ruriery-Stations in Indian Bead und Sutherland, Cast., ausge geben. Insgesamt find etwa 70 Millionen Baume verteilt worden und man ichatt, daß mindeftens 80 Progent davon gedieben find. Das Baumpflanzen wird "co-operatively" aus-geführt. Die Regierung liefert die Bilangbaume und ichidt Inipeftoren, die hinsichtlich der Bodenbearbeitung

beitefraft und erflart, daß er bas

Berglichen mit ben Anfangen find icon hertvolle Erfahrungen u madien.

einzige Seilmittel. Dieses Mittel weiteres Ziel, das von Jahr zu Jahr glatte Därme nicht seit gefüllt, das wird dem Farmer zur Berfügung stebedeutsgamer wird. In gewissen Leiben, wenn die Organisation der westlien des Westens haben sich nämlich
und ½ Stunde gesocht. Etwas gedaß der gute Aderboden fortgeweht brot gegeben. Gine weitere Angelegenheit, auf wird. Die Foreftin Branch arbeitet welche Mr. Langley hinwies, ift die nun mit Organisationen in diefen Ge-Diefer Sinfict eingelaufen.

> Echutgurtel (fhelter-belts) in den eine halbe Stunde gefocht und man aber nur einen Bert von \$300 beiß geworben ift. jeder von den 40,000 Pflangungen zu Grunde, so bedeutet das, daß die Raturwerte des Bestens einen Zuwachs von \$12,000,000 erhalten hader Bergangenheit.

Mus dem Januarheft der "Natural Rejources, Canada"

Gallenstein

Sapfeln geheilt werden tonnt?

Schreibt um frei Brober F. Grangows Dentiche Apothete.

Wurftrezepte

Das Blut wird warm, fo wie es uber die beste Metho e der Errichtung eines Bindvreche. k (wind-breat) und seines Bindvreche. k (wind-breat) und seine Erhaltung vorhanden. Das Baumpslanzen fann Jaher auf dauernder Frundlage e jolgen und feine restliche Form proudt wirte in der Blutes reichmettliche Form proudt wirte in der Beite gestüfte. Baumpflanzen fann daher auf daueender Grundlage e-jolgen und keine
westliche Faim draucht heute ohne
Baume zu jein, welche notwendig
find, um die Umzeoung freundlicher
zu machen. Die meften ber angelegten Saine fel gefdnitten ift, Galg, Bfeffer, Rel-Echifsabrtsinteressenten. Jebe An über seinen Beigen erhalt, bis er den haben den Zwef, die Farmgebaude fen und Relfenpseiser. Dieses wird itrengung wird unternommen wer- endgultigen Markt erreicht, ift das ju schützen. Es gibt jedoch noch ein alles gut gemischt, in dice, möglichst dadurch folimme Buftande entwidelt, rauchert wird die Burft gum Butter-

Blutwurft.

Man bermifde das Blut mit et mern um Silfe und Auftlarung in bingu, daß die Maffe zusammenbalt, was sich in einer Psanne am besten Die Abteilung des Innern hat im erdroben läßt. Wird zu dieser Burst vergangenen Jahre eine Zusammen-jassung der bisher erzielten Resultate det, so muß sie doch recht sett gemacht erausgegeben. Rach einer febr vor. werden, es erhalt fie faftig. ichtigen Schätzung glaubt man, bag Stopfen werden die Därme des Meh-nindestens 40,000 fräftig gedeihende les wegen nur zwei Drittel angefüllt, Brarieprovingen vorhanden find. Die rauchert. Beim Gebrauch wird die neiften Befiter von folden Baum. Burft in dide Scheiben geschnitten, gurteln schützen den Wert von jedem gelb gebraten oder jo lange in Erb einzelnen auf \$1,000 und mehr. Legt fenfuppe gefocht, bis fie durchweg

Geine Serbelatwurft

(Sommerwurit). Sierzu gehört das feinfte Mett Der Sauptwert einer Baum. fleisch, womöglich von einem jungen, flangfing auf der Brarie ift jedoch gut gemäfteten Schweine, wobei man icht ihr tatsächlicher Barwert. Jeder | ju fünf Teilen mageren Fleisches ei erfolgreiche Baumgürtel ist ein praf. nen reichlichen Teil Jett rechnen ifcher Beweis dafür, welche Baum- fann, und zwar zwei Drittel Gved arten an einer bestimmten Dertlichfeit und einen Teil Flaumfett. Rachden gedeihen. Das ermutigt jene, die 517 B. Radison St., Chicago, 3ll., elbst mit Mißtrauen dem Anpflan- alles am besten in seine Scheiben ge pen von Bäumen gegenüberstehen, es schnitten, doch muffen bierbei die in Berindert die Eintonigfeit der Land. Bleifch befindlichen Gehnen, Saute chaft und verleiht dem Farmleben ei. und hartere Teile forgfaltig von den nen befferen Unichein der Stetigfeit. felben getrennt werden; wird foldes Obwohl ichon manches in diefer Sin. fo fein gehadt, daß beim Aufrollen icht geschehen ift, ift es doch im Ber. und Durchbrechen eines Ballchens fich paltnis zur Gebietsausdehnung nicht feine festen Fleischteile mehr finden. nehr als ein Anfang. Es ift zu er- Im Beste einer Sadmaschine wird varten, daß auf Grund der erfolgrei. Diese Arbeit rasch und vorzüglich hen Erfahrungen in Zukunft die Be- ausgeführt; auch bedarf es hierbei vegung des Baumpitengens weit nicht des Austrennens der Saute, da dneller vor fich geben wird, als in fie in der Maidine fich gufammen fügen und leicht zu entfernen find. Jedoch muß in diefem Gall das de loje gefüllt find, verdorbene Stel Man nehme ftatt deffen nur festen fest gefüllt find, fogleich gut zugebun-Sped, ichneide denfelben gu febr fei-Barum an Gallsteinen oder Leber Co-ic, brennenden Schmerzen in der Gegend der rechtssettigen Nippen, Schüttellroft nud Fieber leiben, wenn Ihr mit Or. Dildebrands Gallen-Stein und Leber wird die Burit ausgezeichnet. Dann wird die Ausgehafte Fleisch wird die Burit ausgezeichnet. Dann wird die Burit ausgezeichnet. Dann mird des Aleisch wird der bluttgere nach beiden Seiten hin, sie durch wird das Gleisch mit dem blutigen Saft gewogen. Zu 6 Kfund desselben Streichen seifer zu drücken, neue Motare, Agente nimmt man 11/2 Unze feingestoßenes Bänder darum zu binden und die er 1717 Elste Ave. Salg, ftart 1/2 Unge groblich geftoge ften abzuschneiden. Da die Bander

Für sosorligen Versand zahle ich solgende hohe Preise:

Muschratte, Ro. 1, Winter 3.00 bis Muschratte, No. 1, Herbst 2,40 bis 2.40 bis 1.85 bis Biefel, Ro. 1, weiß

Minderwertige Felle im Berhältnis zu den obigen Preisen Bir zahlen auch die Royalty, Expressosten und erstatten das to. Diese Preise sind deshalb netto. Die Einwohner Saskatchemans ichiden am besten in unsere Regina Zweigftelle. Andere Brovingen an unfer Sauptburo

R. S. ROBINSON & SONS, Ltd.

Räufer u. Exporteure von Robhaut, Fellen, Geneca Burgel u. Bolle. R. G. R. Building, Winnipeg, Man.

Für Sicherheit, Bedienung und Erfolg

Sende bas Getreibe an

JAMES RICHARDSON & SONS, LTD. Etabliert 1857

Liberaler Borichuß.

Schnelle Berfrachtung. Befrage Dich in irgend einer Bant ober Sandelsagentur über un-

fern finangiellen Stand.

Beftliche Buros:

Brain Exchange, Winnipeg, Man.

Lancafter Bibg., Calgary, Alfa. C.P.R. Builbing, Edmonton, Alta. Grain Building, Castatoon, Cast.

Salpeter aus einer Apothefe und därme gefüllt, mitunter abreißen, so nach Belieben 1/2 kleine Obertasse gut, ein Kreuzband darum zu bessen auch sehr wohl weglassen kann. bis 14 Tage in einen mit Luft ver Bu einem Zusat von Blut, wie ein- bundenen schwachen Rauch von Wachzelne es gut finden, ift nicht zu raten, botder und bewahre fie bangend an da es die Burft troden und hart einem luftigen, frostfreien Orte auf Gettdarme ift zu bemerken, daß dies Apothete; denn ware derfelbe nicht diesem Zwede binde man den Darm bat er seine wirksame Kraft verloren unten zu, ziebe ihn ganz auf die und die Burft erhält eine bleiche Burftsprize oder aufs Sörnchen, fül Farbe. Auch benimmt der geringite le das Fleisch vorsichtig binein und Frost derselben Farbe und Wohlge drude es behutsam und nur allge- schmad. Man tut wohl, die Burfte nach stärker an, damit der Darm nach einigen Monaten zu gebrauchen nicht plate, die Burft aber jo fest als weil fie dann erft wohlschmedend möglich werde, wobei die Luft gefüll- werden. ten Stellen mit einer Radel durchstochen werden. Der Vorsicht halber nehme man dazu eine Stopfnadel welche mit einem zugeknoteten Faden verseben ift. Je fester diese Wurft gefullt und je dider fie ift, desto beffer balt fie fich, wohingegen Bürfte, mel-Gleisch von dem Gett gesondert mer- len und einen starten Geschmad erden, da letteres breitg wird und der balten. Rach dem Füllen fonnen die Burft einen Schmalzgeichmad gibt. Burfte, wenn fie nach Angabe febr den werden; bei Mangel an Uebung nen Bürfelchen und mische dies durch aber ist zu raten, sie eine Nacht liegen

weißen Pfeffer, 1 Defferspite, an diden, ichweren Burften, in Gettn Rum oder Notwein, den man in- machen. Medann hänge man fie 10 Sinfichtlich des Gullens der Den Salpeter nehme man aus einer ehr behutsam geschehen muß. Bu gut aufbewahrt, seucht geworden, so

100 Farmarbeiter

alles erfahrene, fraftige Manner aus der alten Beimat fuchen Stellungen bei canadifden Farmern. Benn Gie einen guten Mann brauchen, fchreiben Sie sofort an uns. Wir können Ihnen einen solchen in Zeit für Frühabrearbeit verschaffen. Wir bringen dieselben bon drüben und stellen die elben gang toftenfrei bis an 3hre Schreiben Gie fofort, wenn Gie welche von diefen Mannern wiin-

Simon & Oberhoffner

Notare, Agenten, etc Bhone 8034 Regina, Gast.

3m brafilianischen Urwald

Rohhäute

Mach bir fein Ropfgerbrechen über die Belgiteuer ober bas Anichaffen einer Aus-fabrerlaubnis. Gende alles direft an meine Regina Office. 3ch fann ein jedes Fell gebrauchen und bezallte boffen Marthreis

häute und Gerberei

Ich gable immer die höchten Breife für häufe ober gerbe fie auch in ichwarzes Geschritzleder, Riemenieder, Robleder oder beaueme Belgbeden. Gende alles direft mach Brandon. Ich beantworte alle Briefe in deutscher Eprache.

FRANK MASSIN

Erlebniffe einer beuti den Rolonistenfamilie.

Bon Emilie Seinrichs.

wurden mit Palmwedel bededt; durch ichaffet bie riefengroßen Blätter der Balmen, die Spipen immer nach unten, würde ne Erlebnisse im Urwald zu schildern der Regen wohl nicht hineindringen. jo recht vorgenommen, alles zu schrei Mm Abend grub mein Mann rings ben, wie ich es mitgemacht hatte, und um die Hitte einen Graben, die aus-geworsene Erde fürmte er an der Horte formen soll. Immer wieder fommt mir der Gedanke: du kannt Das Borderteil der Butte war offen. Bobi lagt fich ergablen, was an Ar 3ch schlief die zweite Racht schon ru- beit geleistet werden mußte und wie tiger, in dem Bewuftsein, ein Dach wir lebten; aber was der Menfd uber bem Ropf zu baben. Diefe But- fühlt, mas er vernift, den großei

rer Arbeit gleichformig, einer wie der ge genügten, einige Tage-diefer er-andere. Rur Baldichlagen, immer ichredenden Ginfamfeit, und mich er-Baldichlagen war die einzige Be- faßte das Beimweh, die Cehnfucht schäftigung. Und wie langsam, trot nach dem, was früher war. Mender angestrengten Arbeit, fraß sich die schen, liebe Wenschen möchte ich sehen. Art in den Urwald! Wie weit lag nicht erdrückt werden in diesem Ge noch die Beit, daß man pflangen fonn- danten: bier foll fur immer meine Bwar hatte ich hart an der Land. Beimat fein.

MINARD'S

Bur meben Sals,

Minard's Liniment Co., Limited

Barmouth, R. S.

Reging, Gast.

gen den Eingang zu wehren. nicht schreiben, wie es wirklich war te war für die ersten sechs Bochen Unterschied von früher und heute, das muß erlebt sein. Zwei Mentschen Die Tage verstrichen unter schweallein im großen Bald! Einige Ta-

se schon einige Kartoffeln ge. Am fünften Tage war ich mit einigt und etwas Gemüse gesät, nem Eimer ein Stüd Waldiraße Doch dies war nur wenig, mehr eine hinaufgegangen, um Waffer zu ho len, da stodte plotlich mein Jug. Bie versteinert farrte ich auf eine große schillernde Schlange, die kaum wei Schritte vor mir über den Beg froch. Als die Schlange mich sab, nicht mehr weiterfroch und den Ropf ien den Eimer fallen und rannte gurud in dem Glauben, die Schlange

iie sehe, sei sie ungesährlich. Sie wollten wir sa auch in nächster Zeit beiße nur, wenn sie getreten oder gereizt werde. Er sührte mich seitwärts und zeigte mir unter dem Gestrührt wärts und zeigte mir unter dem Gestrührt wärts und zeigte mir unter dem Gestrührt weit zu den der schlangen, die er schon totgeschlagen hatte. Ich muste mit ihm zurück, zurück zu der Stelle, wo ich die Schlange gesehen hatte. Bon weitem sah ich, dah sie noch da lag. Mein Mann ging darauf zu, das last. Acht Schweine, eine Kuch und vierzig Hührer sand in nächster Zeit war nur ein Naum. Die Stellen, wossur ein Kaum. Die Stellen die Kaum. Die Stellen

Bufchbechel und ichlug fie tot. Es freffen. Raum batten wir alles be treiro (Biehmeide) eingegäunt mar; so did wie ein Arm. Roch zitterte ich guten Frühftud. am ganzen Körper. Diese buntschil- Mindestens zwei Dutend Eier waich einen dieser Baldbewohner fah.

und der Pflege fachmannischen Rat

erteilen. Der Unfiedler ftellt die Ur-

un? Wir geben uns ans Rechnen.

an Brot und Fleisch. vir unter dem Dache des Urwaldrie- iten Monat. Beges brachte uns zu unferm nach Geite der Frau, den fleinen Ju icon verfauft, aber noch nicht bezo- befucht.

gen maren. Unfere Nachbarn waren ein junges ob, da war es vorbei mit mir, ich Chepaar. Auf der alten Kolonie gevoren, schafften fie feit drei Jahren auf eigenem Boden. Unfer Freund hatte auf seinem Rückweg hier schon gemeldet, daß sich neue Rachbarschaft eingesunden. Wir Bie ich zu meinem Mann gekommen, weiß ich nicht mehr; ich hatte mich an ihn geklammert und rief: "Eine Schlange ist hinter mir her". Mein Mann blieb trohdem ganz ruhig und belehrte mich, daß eine Kilange niemals einen Neuschen das ans Balken und Vretter zusammengezise ober verfolge. Sobald man sie sehe, sei sie ungesährlich. Sie baiee nur, wenn sie getzeten oder geschulchen das einen Das eigekulchen das mother Beite nur, wenn sie getzeten oder geschulchen. Das eigekulche Hauf wollten wir ja auch in nächster Zeit beise nur, wenn sie getzeten oder geschulche Hauf von der der houen Das eigekulche Hauf von der der houen Das eigekulche Kans mar

var eine Scharade, eine sehr giftige wundern tonnen, da safen wir schon sonst batte das Bieh in der Roca alles Schlange, über ein Meter lang und an dem derben Bolgtifch bei einem verwüftet. Rur die Buhner liefen

lernden Tiere find es immer gewejen, ren gebaden, darunter dide Scheiben die ich im Urwald am meiften gefürch Mettwurft; für vier Berfonen ein muchs auf dem Subnerhof ju forgen. (4. Fortsetung)

(5) Die Stämme und das Robr wir wieden mit Palmwedel bedeckt; durch ie riesengroßen Blätter der Balmen, Ich batte mir, als ich ansing, meister der Balmen, Ich batte mir, als ich ansing, meister der Balmen, Ich batte mir, als ich ansing, meister Balden, der Roben machten beiten beitand unsern mit Palmwedel bedeckt; durch ich immer einen großen Bogen, wenn ich aller Auge murde in Stolz von der Rach dem Mittagessen machten sich alter Junge murde in Stolg von der

Sonntag und Montag waren wir auf geworden waren, zu meinem größten bieß er, hatte noch seine Keferde. Auf der alten Kolonie, Dienstag hier an- Erstaunen mit den vierundzwanzig dem neuen Land konnte noch nicht

sen den Sonntag geheiligt hatten, in-dem wir einige Gebete verristeten, beit, sich von dem auf der Kolonie, And viele gute Ratschläge machten wir uns auf den Weg. Un- groß gewordenen jungen Nachbarn habe ich hier erhalten. jere Haustur schlossen wir nicht ab, belehren zu lassen. Frage reihte sich Es war noch nicht ken Rachbarn. Zwischen ibm und hatte ich noch immer auf dem Arm. uns lagen noch sechs Kolonielese, die Zuerst wurden noch einmal die Ställe Das Bieh durite noch nicht frei umberlaufen, da noch fein Bo-

Lakt jett eure Bermandten kommen!

Schiffs- und Bahnfarten bon und nach allen Ländern Europas.

3. C. Wehrens.

1764 Quebec Etr., Regina, Cast. Rontraftlich bevollmächtigter Schiffs agent. Reine Zwijdenhanbler.

frei berum.

Eine gange Reihe Gluden jagen in einem Edupven, um für Rach-

Rach dem Mittageffen machten fich Am Abend dieses Tages gab es Mutter gezeigt. Niemals in meinem die beiden Manner auf den Weg zur zwischen Mann und Frau großen Leben habe ich mit solcher Ehrfurcht Wenda, so heißt das Kaufhaus auf Streit; ich behauptete nämlich, mor- ein fleines Rind auf den Arm ge- der Rolonie; es ift mehr ein Barengen ist Sonntag, mein Mann dage nommen, wie jest in der Hütte im haus, wo man so ziemlich alles haben gen behauptete, es ist Samstag. Bas Urwald. fann. Es lag eine Stunde entfernt. Als wir mit dem Frühftiid fertig Unfer nachbar, Bilhelm Malzahn gefommen. Baren wir nun fünf Giern und der Mettwurft, gingen wir gepflügt werden, so verlohnte es sich oder fechs Tage hier? Zum Schluß in die Roca. Dies ift das dem Bal- nicht, Pferde zu halten. Erft nach hatte ich recht, es war Samstag. Wir de abgerungene bepflanzte Land. dem fünften Jahre gibt es für sie auf beschlossen, am anderen Tag unseren Vachbar zu besuchen, es sehlte nämlich pflanzt, mit Mais, Kartoffeln und auf dem Nücken, machten sich die beian Brot und Fleisch. schwarzen Bahnen, oder sie warteten den auf den Beg, um Einfäufe zu Am nächsten Worgen, unserm er darauf, bepflanzt zu werden. Die machen. Wir Frauen hatten unn sten Sonntag im Urwald, nachdem Hauptpflanzzeit begann erst im näch- Zeit, uns zu unterhalten. Unser Gefprach drebte fich um das, mas uns

> Es war noch nicht Abend, da faftroh. Früh, als der Tag graute, nahmen wir Abschied. Der Rückweg wurde uns recht schwer. Wir waren wie Padtiere beladen. Außer dem was mein Mann gefauft hatte, hatte ich von Fran Malzahn Speck, Schmalz und 100 Eier gefauft, das Dubend für 20 Biennig. Dazu fam der Korb mit meiner Glude nebit Gi-Dazu fam ern und einem großen Brot. Das war eigentlich genug. Rein Mann dleppte dazu drei mannshohe Apfelinenbaume mit, die wir bei uns anflanzen wollten. Ging's nicht mehr veiter, dann wurde geraftet; wir famen tropdem wohlbebalten wieder auf unserer Kolonie an.

Alles ftand noch genau, wie wir es verlassen hatten. Kur eines nicht: eine Lüte mit drei Pfund Zucker. Ich

Die Urfulinen Schwestern HOLY FAMILY CONVENT VIBANK, SASK.



Borbereitungs- und Sodidulflaffen. Abteilungen für Dufit, Runft, Sprachen, Rabarbeit, Saushaltwiffenichaft, Stenographie

Um weitere Ausfunft wende man fich an

Rother Superior, Bibant, Gast.

fete heraus, den Quersad stramm ge- sen zog da seine Strafze. Sie erstreck- geschafft, zwei Löffel voll waren der fullt, auf der andern Schulter 30 te sich vom Wald bis in meine Zuder- ganze Rest. Diesen kläglichen Rest Bfund Mehl, da hieß es schwitzen auf tute. Die armen Tierchen, wie haben

Tüte, sondern der Zuder. Ich sah nicht ein Körnchen ging dabei verlo iellten nur ein paar Sträncher vor an Frage, alles wurde benusiert und zunersucht. Auch für mich gab els sahner wieder zurück, beschieden Stingang, und dann wurde warchielt. Eine Stunde beichwerlichen bie Nach eine Auch für mich gab els sahner wieder zurück, beschieden Stingang, und dann wurde warchielt. Auch für mich gab els sahner wieder zurück, beschieden schieden sc follten fie auch haben. 3ch fparte ibfold weitem Warsch. Ich feilte mit die sich abmühen müssen, wie haben sollten sie auch haben. Ich sparte ihder jungen Frau das einzige Bett, die Männer kampierten auf dem Fustboden, auf einer Schicht WaisTufzboden, auf einer Schicht Waiswar mit einem Körnden besaden, und Gortsetzung sollten, in die Kiste ich auf den Bald zu schlep. Zu-klettern, und schüttete ihn auf den Busboden, auf einer Schicht Waiswar mit einem Körnden besaden, und

> ****************************** Kub . Baute . Ochfen

> > haben wenig Bert im rohen Buftanbe

Wir gerben

diefelben gu Beidirrleder, welches viel ftarfer und dauerhafter als das gewöhnliche Leder ift. Dieje fowie Bferdehante gerben wir auch mit den Saaren daran,

ju den besten, warmften Deden. Meinere Saute verarbeiten wir fur Rahriemen (Laceleather). Breislifte und Chippingtags auf Berlangen. Alle Rorreipondeng fofort beantwortet.

EDMONTON TANNERY

2. Gattenmeber

hatte fie in eine Kifte gestellt, den Dedel aber nicht seit zumacht. Sie 9172—110A Ave., Edmonton. — 22. St. n. Ave. C, Saskatoon. war verschunden, das heißt nicht die